



## Dorfpokal Holthausen

# Orts-CDU landete die meisten Treffer

19.01.2010 | 18:17 Uhr



Holthausen. (ute) Ein voller Erfolg war das Schießen um den 4. Dorfpokal (gestiftet von der Familie Reinhold Rode), den der Schützenverein Holthausen für die Holthausener Vereine am Samstag am Mastberg veranstaltete. Gemeldet hatten die Vereine Freiwillige Feuerwehr, die Kultur- und Dorfgemeinschaft

Holthausen. (ute) Ein voller Erfolg war das Schießen um den 4. Dorfpokal (gestiftet von der Familie Reinhold Rode), den der Schützenverein Holthausen für die Holthausener Vereine am Samstag am Mastberg veranstaltete.

Gemeldet hatten die Vereine Freiwillige Feuerwehr, die Kultur- und Dorfgemeinschaft, der TuS Holthausen, der Tennisverein Holthausen, das Millennium-Team, der CDU-Ortsverein sowie ein Team aus passiven Mitgliedern des ausrichtenden Schützenvereins Holthausen.

Als Gastmannschaft eröffneten die Mitglieder des Verbandes für Sport (VfS) in Hohenlimburg das Turnier bereits vor dem Abendbüfett, weil sie einige Kinder in ihrer Begleitung hatten.

Für die Sportleitung des SV Holthausen, Udo Leibelt, Hans-Werner Wilhelms und Dieter Wölki, war das Schießen um den Dorfpokal ein enormer Kraftakt, nahmen doch immerhin 76 der rund 110 Gäste am Wettbewerb teil. Die Aktiven Schützen des SV Holthausen gaben einigen Teilnehmern, die noch nie ein Gewehr in der Hand hatten, als Helfer im Schießstand entsprechende Tipps und Hilfestellung.

Von den zahlreichen Mannschaftsmeldungen kamen jeweils die sechs besten Schützen/-innen (kleinste Mannschaftsstärke) in die Wertung, deren Spitze der Verband für Sport mit 502 Ringen lange Zeit anführte.

Erst zum Ende des Turniers überflügelte die Mannschaft der CDU mit drei Ringen das führende VfS-Team. Auch in der Einzelwertung gab es spannende und überraschende Ergebnisse.

Mit 91 Ringen führte Uwe Theimann (VfS) die Tabelle an, wurde aber auf der Zielgeraden von Brigitte Wölki (SV Holthausen) mit ebenfalls 91 Ringen, aber einer besseren Teilerwertung und Hans-Jürgen Kruse (für den Tennisverein gestartet) mit 93 Ringen überholt.

Die Mannschaftswertungen: Dorfpokalsieger CDU Holthausen 505 Ringe, 2. Platz VfS Hohenlimburg 502 Ringe, 3. Platz Millennium-Team 499 Ringe, 4. Platz SV Holthausen 491 Ringe, 5. Platz Tennisverein 488 Ringe, 6. Platz TuS Holthausen 478 Ringe, 7. Platz Freiwillige Feuerwehr 470 Ringe, Schlusslicht war die Mannschaft der Kultur- und Dorfgemeinschaft 424 Ringe. Für die jeweils drei Erstplatzierten (Einzelwertung und Mannschaft) gab es neben den Besitzpokalen Wertgutscheine für das kommende Schützepokal am 22. und 23. Mai.

„Eine gelungene Veranstaltung“, so der Vorsitzende Jochen Eisermann, „die auf jeden Fall im nächsten Jahr (15. Januar 2011) eine Fortsetzung finden wird. Mein Dank gilt nicht nur meinem Helferteam bei der Bewirtung und im Schießstand, sondern auch den Vereinen, die im spannenden sportlichen Vergleich, sowie der Kommunikation untereinander wesentlich zum Gelingen beigetragen haben.“

So wurde die Idee geboren, den Waldweihnachtsmarkt gemeinsam mit dem TuS Holthausen zu veranstalten und einen Sommerbiathlon zu planen.

Ute Theimann